



Mitteilung

Berlin, den 12. Januar 2023

**Die 30. Sitzung des Ausschusses für Umwelt,
Naturschutz, nukleare Sicherheit und
Verbraucherschutz
findet statt am
Mittwoch, dem 18. Januar 2023, 11:00 Uhr
Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal: E.700**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-37245
umweltausschuss@bundestag.de

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30480

**Die Sitzung findet im Präsenzformat sowie digital als Webex-Videokonferenz statt.
Der Öffentlichkeit wird nach Anmeldung Zugang zur Tribüne des Sitzungssaals ermöglicht.*
Die Sitzung wird live auf Kanal 3 im Parlamentsfernsehen und im Internet übertragen.**

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Tagesordnungspunkt 1

Antrag der Fraktion der CDU/CSU

**Ausgewogene Balance zwischen dem Schutz von
Mensch und Tier sowie dem Artenschutz
herstellen – Bejagung des Wolfes im Rahmen eines
Bestandsmanagements ermöglichen**

BT-Drucksache 20/3690

Federführend:

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, nukleare
Sicherheit und Verbraucherschutz

Mitberatend:

Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Berichterstatter/in:

Abg. Dr. Lina Seitzl [SPD]

Abg. Klaus Mack [CDU/CSU]

Abg. Harald Ebner [BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN]

Abg. Ulrike Harzer [FDP]

Abg. Andreas Bleck [AfD]

Abg. Amira Mohamed Ali [DIE LINKE.]

*Interessierte Besucherinnen und Besucher melden sich bitte unter Angabe von Name, Vorname sowie Geburtsdatum vor der Sitzung unter der E-Mailadresse umweltausschuss@bundestag.de an. Die Polizei beim Deutschen Bundestag führt für Besucher und Gäste, die aufgrund einer Anmeldung Zutritt zu den Liegenschaften des Deutschen Bundestages erhalten, auf Grundlage des § 2 Absatz 6c der Hausordnung des Deutschen Bundestages, eine Zuverlässigkeitsüberprüfung insbesondere durch Einsichtnahme in das Informationssystem der Polizei beim Deutschen Bundestag und in das Informationssystem der Polizei (INPOL) durch. Die bei der Anmeldung übermittelten personenbezogenen Daten (Name, Vorname und Geburtsdatum) werden nach Beendigung des Besuches gelöscht beziehungsweise vernichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass dem Teilnahmewunsch nur entsprochen werden kann, wenn die Platzkapazität (im Hinblick auf zeitlich frühere Anmeldungen) noch nicht erschöpft ist.

Harald Ebner, MdB
Vorsitzender



Liste der Sachverständigen

(Teilnahme der Sachverständigen in Präsenz oder über Webex)

Mittwoch, 18. Januar 2023, 11:00 bis 13:00 Uhr

Stand: 13. Januar 2023

Alexander Kramer¹

Vertreter der Bundesvereinigung kommunaler Spitzenverbände

Ilka Reinhardt oder²

Gesa Kluth

LUPUS Institut für Wolfsmonitoring und –forschung in Deutschland, Reinhardt & Kluth

Dr. Carsten Nowak²

Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum, Fließgewässerökologie und
Naturschutzforschung

Dr. Norman Stier²

Technische Universität Dresden

Dr. Stefan Völl³

Vereinigung Deutscher Landesschafzuchtverbände

Prof. Dr. Dr. Sven Herzog³

Technische Universität Dresden

Marcel Züger³

PRO VALLADAS GmbH

Andreas Schenk⁴

Bundesverband Berufsschäfer e. V.

Prof. Dr. Michael Brenner⁵

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Anton Larcher⁶

Tiroler Jägerverband

Frank Hahnel⁷

Schafzuchtverband Berlin Brandenburg e. V.

¹ Die Vertreter der kommunalen Spitzenverbände sind gemäß § 69 a Absatz 2 GO-BT eingeladen.

² Auf Vorschlag der Fraktion der SPD zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

³ Auf Vorschlag der Fraktion der CDU/CSU zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁴ Auf Vorschlag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁵ Auf Vorschlag der Fraktion der FDP zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁶ Auf Vorschlag der Fraktion der AfD zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁷ Auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE. zur öffentlichen Anhörung eingeladen.